

Vorlage Nr. VI 6/2019
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Benennung der Planstraßen im „Roter Sand Quartier“

A Problem

Zwischen der Bürgermeister-Smidt-Straße und den Sportplätzen an der Pestalozzistraße soll ein Neubaugebiet mit 258 Wohnungen und 14 Gewerbeeinheiten entstehen. Der Bebauungsplan Nr. 475 („Roter Sand Quartier“) sieht Planstraßen vor, die gemäß § 37 Bremisches Landesstraßengesetz zu benennen sind. Bereits jetzt liegen Bauanträge für diesen Erschließungsbereich vor, sodass eine Benennung dringend erforderlich ist.

B Lösung

Die bestehende Kantstraße erfährt durch den Bau der Planstraßen eine Verlängerung. Die Planstraßen 1 und 2 verbinden die verlängerte Kantstraße über die Steinstraße mit der Scharnhorststraße bzw. der Gneisenaustraße.

Es empfiehlt sich eine Benennung entsprechend der bestehenden Straßen, da es sich um Verlängerungen dieser Straßen handelt, eine fortlaufende Hausnummerierung möglich ist, zur Sicherstellung einer nachvollziehbaren räumlichen Orientierung und aus Gründen der Wirtschaftlichkeit.

C Alternativen

Es wird eine andere Straßenbezeichnung gewählt.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Durch die Benennung fallen Kosten für die Veröffentlichung in der Nordsee-Zeitung an.

Für personalwirtschaftliche oder klimaschutzzielrelevante Auswirkungen gibt es keine Anhaltspunkte. Die Belange des Sports, von Menschen mit Behinderung oder von ausländischen Mitbürger/innen sind nicht betroffen. Der Stadtteil Mitte ist aufgrund der Lage der Planstraßen örtlich betroffen.

E Beteiligung / Abstimmung

Die Einleitung des Verfahrens zur Benennung erfolgt auf Veranlassung des Dezernates VI. Da eine Verlängerung bestehender Straßen vorgeschlagen wird, wurde auf eine Beteiligung des Stadtarchives verzichtet.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Der Beschluss des Magistrats ist unter „Amtliche Bekanntmachungen“ in der Nordsee-Zeitung zu veröffentlichen. Eine Veröffentlichungspflicht nach dem BremIFG ist gegeben.

...

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die im anliegenden Planausschnitt vom 18.02.2019 dargestellten Straßenverlängerungen werden entsprechend der bestehenden Straßen Kantstraße, Scharnhorststraße und Gneisenausstraße benannt.“

gez.
Dr. Ehbauer
Stadträtin

Lageplan (Kartenausschnitt) vom 18.02.2019